

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats
vom 10.12.2019
im Rathaus Schneizlreuth

Beginn: 19:03 Uhr
Ende: 20:01 Uhr

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen; erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte:

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Wolfgang Simon

Gemeinderäte:

Christian Bauregger	Manfred Bauregger
Martina Gruber	Rita Staat-Holzner
Heinrich Steyerer	Ulrich Schröter
Franz Strobel	Hermann Wellinger
Hermann Pichler	Elke Nagl

Entschuldigt fehlten:

Martin Holzner
Stefan Häusl

Unentschuldigt fehlten:

Schritfführer:

Michael Faber

Zur öffentlichen Sitzung waren außerdem geladen und erschienen:

-/-

Tagesordnung

der öffentlichen Sitzung laut Ladung:

1. **Beschlussfassung über die Tagesordnung**
2. **Genehmigung der Sitzungsminderchrift
der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.11.2019
der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.11.2019**
3. **Bauantrag
Bauantrag
Einbau einer Wohnung in bestehendes Gebäude
Bauantrag
Einbau einer Wohnung in bestehendes Gebäude
-Einbau einer Wohnung in bestehendes Gebäude-
Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse nach
Art. 52 Abs. 3 Gemeindeordnung**
4. **Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse nach
Art. 52 Abs. 3 Gemeindeordnung
Öffentliche Bekanntmachungen**
5. **Öffentliche Anfragen
Öffentliche Bekanntmachungen**
6. **Öffentliche Anfragen**

Sitzungstag: 10.12.2019

Tagesordnungspunkt: 01

Gegenstand und Inhalt: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Begrüßung durch den Bürgermeister.

Feststellung über ordnungsgemäß erfolgte Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates.

Beschluss:

Der vorgelegten Tagesordnung wird zugestimmt.

Die Tagesordnungspunkte 07 bis 15 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmung:	Anwesend: 11	Dafür: 11	Dagegen: 0
-------------	--------------	-----------	------------

Tagesordnungspunkt: 02

Gegenstand und Inhalt: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.11.2019

Der Protokollentwurf zur letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.11.2019 liegt dem Gemeinderat vor.

Das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 19.11.2019 wird genehmigt (Art. 54 GO).

Abstimmung:	Anwesend: 11	Dafür: 10	Dagegen: 0
-------------	--------------	-----------	------------

1. Enthaltung der Gemeinderätin Elke Nagl wegen Nichtanwesenheit

Sitzungstag: 10.12.2019

Tagesordnungspunkt: 03

Gegenstand und Inhalt: Bauantrag

**Einbau einer Wohnung in ein bestehendes Gebäude mit
Garagen, Holzlege, Waschküche und Werkstatt**

**Bauort: Auenstraße 25 und 25 1/2, Ortsteil Weißbach an
der Alpenstraße**

Sachverhalt:

Am 18.11.2019 wurde in der Gemeindeverwaltung die o.g. Bauantrag vorgelegt.

Der Bauherr, plant auf dem Grundstück Fl.Nr. 362/0, Gemarkung Weißbach a.d.Alpenstraße, Auenstraße 25 sowie 25 ½, Ortsteil Weißbach an der Alpenstraße an das bestehende Gebäude mit Hausnummer 25 ½ für eine Wohnung zu erweitern.

Zudem soll am bestehenden Gebäude ein Anbau errichtet werden, der zusätzlich mit Garage und Wohnung integriert werden soll.

Rechtliche und fachliche Würdigung:

Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich. Seine Beurteilung unterliegt dem § 34 BauGB.

Es handelt sich hier um eine Baumaßnahme die nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche die überbaut werden soll sich in die nähere Umgebung einfügt.

Aktuell befindet sich das Bauvorhaben in einem Wohngebiet mit Dorfcharakter.

Der geplante Neubau fügt sich in die Umgebung ein.

Die Nutzung des Bauvorhabens entspricht den Festsetzungen des Flächennutzungsplanes als allgemeines Wohngebiet (siehe 10. Änderung des Flächennutzungsplanes Weißbach a. d. Alpenstraße).

Aus Sicht der Gemeinde, sollte einer Nachverdichtung des Innenbereiches von schon bebauten Grundstücken, städtebaulich einer Neuausweisung von Bauflächen der Vorrang gegeben werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Bauantrag zum Ein- und Anbau einer Wohnung an ein bestehendes Gebäude mit Garagen, Holzlege, Waschküche und Werkstatt, auf dem Grundstück Fl. Nr. 362/0, Gemarkung Weißbach a. d. Alpenstraße, das Einvernehmen zu erteilen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Bauantrag mit der gemeindlichen Stellungnahme der Bauaufsichtsbehörde im Landratsamt vorzulegen.

Abstimmung:	Anwesend: 11	Dafür: 11	Dagegen: 0
-------------	--------------	-----------	------------

Tagesordnungspunkt: 04

Gegenstand und Inhalt: **Bekanntgabe nach Art. 52 Abs. 3 GO**
(Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse für die Sitzungen vom 10.09.2019 / 29.10.2019 / 19.11.2019)

Sachverhalt:

Folgende Beschlüsse werden vorgeschlagen zu Veröffentlichung:

Nichtöffentliche Sitzung am 10.09.2019:

TOP	Bezeichnung	Beschluss (leicht abgeändert)
14	Genehmigung Tauschvertrag Josef und Karolina Bauregger – Kiblinger Weg	Der Gemeinderat kennt die Urkunde Nr. 2021/2019, des Notars Walter Dietrich in Bad Reichenhall, vom 08. August 2019, zum Tauschvertrag zwischen der Gemeinde Schneizlreuth und Josef und Karolina Bauregger, Fronau, und genehmigt diese.
15	Genehmigung Dienstbarkeitsbestellung Familie Weyrich –Kanalleitungsrecht Abwasseranlage Schneizlreuth-	Der Gemeinderat Schneizlreuth genehmigt die vorgelegte notarielle Dienstbarkeitsbestellung URNr. 2162/19 für Grundstück Flurnummer 144, Gemarkung Jettenberg.
16	Nachträgliche Genehmigung Erstellung Leistungsverzeichnis Wasserleitungsverlegung im OT Melleck	Der Gemeinderat genehmigt nachträglich die Auftragserteilung zur Erstellung eines Leistungsverzeichnisses an das Ing.Büro BPR, Bad Reichenhall in Höhe von € 6.718,62.

17	Nachträgliche Genehmigung Asphaltierungsarbeiten im OT Ulrichsholz	Der Gemeinderat beschließt die Asphaltierungsarbeiten auf der Gemeindeverbindungsstraße im Ortsteil Ulrichsholz in Höhe von € 6.695,43 nachträglich zu genehmigen.
18	Messungsnachtrag im OT Fronau	Der Gemeinderat genehmigt die vorgelegte Messungsangerkennung mit Urk. Nr. 2271/2019

Nichtöffentliche Sitzung am 29.10.2019:

TOP	Bezeichnung	Beschluss (leicht abgeändert)
13	Breitbandausbau Ortsteil Jochberg Vergabe der Ausbauarbeiten	<p>Der Gemeinderat beschließt dem Angebot der Firma RSM Freilassing zum Breitbandausbau des Ortsteiles Jochberg vom 25.08.2019 zu.</p> <p>Das Angebot weist eine Wirtschaftlichkeitslücke in Höhe von 383.758 € aus.</p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt das Auswahlverfahren abzuschließen und den Förderbescheid zu beantragen.</p>
14		Der Gemeinderat beschließt das Vorhaben weiter zu verfolgen.



	<p>Verlegung der gemeindlichen Wasserleitung im Ortsteil Melleck bei Hausnummer 10 b</p> <p>Auftrag zur Angebotseinholung nach LV</p>	<p>Das Ingenieurbüro BPR Dr. Schäpertöns Consult Bad Reichenhall, wird gemäß vorliegendem Angebot beauftragt.</p> <p>Die Verwaltung wird angewiesen, mögliche Fördermöglichkeiten zu prüfen.</p> <p>Die Ausschreibung erfolgt erst nach Bereitstellung des Haushalts 2020.</p>
--	---	--

Nichtöffentliche Sitzung am 19.11.2019:

TOP	Bezeichnung	Beschluss (leicht abgeändert)
09	<p>Grundstücksangelegenheit</p> <p>Verkauf Grundstück Seelauerfeld</p> <p>Genehmigung der Notarurkunde</p>	<p>Der Gemeinderat kennt die Urkunde des Notars Timm Jenewein in Traunstein vom 18.10.2019, URNr. J 1979/2019, und genehmigt diese.</p>
10	<p>Grundstücksangelegenheit</p> <p>Löschung des Vorkaufsrecht</p>	<p>Der Gemeinderat stimmt einer Rangrücktrittserklärung der bestehenden Auflassungsvormerkung für die Gemeinde Schneizlreuth (Vorkaufsrecht) zu.</p>
11	<p>Abwasserpumpwerke</p> <p>-Mietvertrag-</p>	<p>Der Gemeinderat stimmt dem Angebot der Firma MSS Elektronik GmbH zur Verlängerung der Miete Prozessleittechnik der Pumpwerke über 60 Kalendermonaten, sowie der Anschaffung eines Datensammlers in einer Gesamthöhe von 7.185,00 € zu.</p>



12	Nachträgliche Genehmigung der Auftragsvergabe Vergabe Straßenschäden Oberjettenberg	Der Gemeinderat genehmigt das Nachtragsangebot 03 der Firma Schmözl in Höhe von 11.388,50 € brutto.
13	Wohnbauwerk Berchtesgadener Land GmbH Beschluss zur Kapitalerhöhung	<p>a) Der Gemeinderat/Gesellschafter Schneizlreuth ermächtigt den 1. Bürgermeister dem neuen Gesellschaftsvertrag zuzustimmen und diesen bei der Beurkundung zu unterzeichnen.</p> <p>b) Der Gemeinderat/Gesellschafter Schneizlreuth ermächtigt den 1. Bürgermeister der nominellen Kapitalerhöhung von DM 4.980.000 auf bis zu € 4.980.000 und der Schaffung eines genehmigten Kapitals in Höhe von bis zu € 2.Millionen für die Dauer von fünf Jahren zuzustimmen.</p> <p>c) Der Gemeinderat/Gesellschafter Schneizlreuth beteiligt sich an der ordentlichen Kapitalerhöhung nicht.</p>

**Rechtliche und fachliche Würdigung:**

Die Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse, sobald die Gründe der Geheimhaltung weggefallen sind, ist zwingend. Art. 52 Abs. 3 der Gemeindeordnung Bayern, trägt dem Grundsatz der Öffentlichkeit Rechnung: Das Gesetz schreibt keine bestimmte Form der Bekanntgabe vor. Eine Bekanntgabe in öffentlicher Gemeinderatssitzung genügt.

Die Gründe für die Geheimhaltung sind weggefallen, wenn das Wohl der Allgemeinheit oder berechnigte Ansprüche Einzelner die Geheimhaltung nicht mehr erfordern. Die Bekanntgabe als solche darf also keine Nachteile verursachen. Die Entscheidung hierüber trifft der Gemeinderat in offener Abstimmung, nötigenfalls jedoch wiederum in nichtöffentlicher Sitzung.

Bekannt zu geben ist der Beschlusswortlaut, nicht die Sitzungsniederschrift und das Abstimmungsergebnis.

(Quelle: Kommentar Bayerische Kommunalgesetze; Bauer, Böhle, Ecker, Kuhne, Masson, Samper)

Dem Gemeinderat geht im Vorfeld der Sitzung eine Vorschlagsliste zu.

Wortlaut Art. 52 Abs. 3 Go:

Die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind der Öffentlichkeit bekannt zu geben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat die Liste erhalten. Der Veröffentlichung wird zugestimmt.

Der Bürgermeister verliest die Liste. Sie wird ins Protokoll aufgenommen.

Abstimmung:	Anwesend: 11	Dafür: 11	Dagegen: 0
-------------	--------------	-----------	------------



Tagesordnungspunkt: 05

Gegenstand und Inhalt:**Öffentliche Bekanntmachungen**Infoveranstaltungen für die Lärmschutzmaßnahme

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die derzeit laufende Internetabfrage für die Bürger über die Lärmbelastung in den bayerischen Gemeinden.

Seit Mitte November können alle Bürger, die einer Lärmbelastung an vielbefahrenen Straßen ausgesetzt sind, bis zum 23.12.2019 an einer Onlinebefragung im Internet teilnehmen.

Grund ist, dass aus Sicht der EU-Kommission Deutschland und auch Bayern nicht genug Lärmaktionspläne erstellt haben, weshalb bereits ein sog. Vertragsverletzungsverfahren eingeleitet wurde.

Um diesem Verfahren entgegenzuwirken und „vorhandene Defizite zu beheben“, erstellt das bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz derzeit eine zentrale Lärmaktionsplanung für Hauptverkehrsstraßen.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über 2 Infoveranstaltungen, die er im Gemeindegebiet zu diesem Thema abhält. Termine sind am 17.12. im Haus der Vereine im OT Unterjettenberg und am 18.12. bei Gastwirt Stabach im OT Weißbach an der Alpenstraße.

Sitzungskalender

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte über den Sitzungskalender 2020. Ein Exemplar wurde den Gemeinderäten zugesandt. Der Oktobertermin sollte von Mittwoch, 14.10. auf Dienstag, 13.10. vorverlegt werden. Hier war ein Fehler in der Planerstellung ersichtlich.

Rathausbau - Aussenfassade

Der Bürgermeister informiert über die beiden Möglichkeiten der Holzverkleidung der Aussenfassade des Anbaues vom neuen Rathaus.

Der Gemeinderat entschied sich für eine liegende, möglichst breite Lärchen-Schalung. Der Firstbereich auf den beiden Firstseiten sollten mit stehender Schalung verkleidet werden. Auf der Firstseite sollte bei den großen „Gangfenstern“ die liegende Schalung durchgezogen werden.

Tagesordnungspunkt: 06

Gegenstand und Inhalt: Öffentliche Anfragen

Gemeinderat Heinrich Steyerer –Weißbachschlucht-

Herr Steyerer fragt den Bürgermeister über den aktuellen Stand bei den Baumaßnahmen in der Weißbachschlucht.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat dass mit Frühsommer 2020 die Flugversorgungen der Brücken geplant sind. Den Auftrag zur Instandsetzung der Brücken hat eine Firma aus Ramsau bekommen. Hier handelt es sich um die gleiche Firma wie in der Aschauer Klamm vor einigen Jahren.

Somit ist für Sommer 2020 auch die Wiederöffnung der Weißbachschlucht in Planung.

Allerdings ist die zur Baumaßnahme gehörende Ausweisung eines Themenweges für die Weißbachschlucht noch in den Startlöchern.

Weiter hängt die Beendigung der Baumaßnahme noch vom gemeindlichen Bauhof ab, der einige Brücken und Stege in Eigenleistung herstellen muss.

Gemeinderat Heinrich Steyerer –Weg zum Seelauer-

Gemeinderat Steyerer fragt an, ob die 3 Löcher auf dem Weg zum Seelauer heuer noch mit Asphaltgemisch vom Bauhof gerichtet werden können.

Hier sicherte der Bürgermeister zu hier „dran zu bleiben“, je nach Witterung.

Gemeinderat Hermann Pichler –Wendelbergweg-

Gemeinderat Pichler bittet den Bürgermeister hier die liegenden Wegeschilder durch den Bauhof wieder aufstellen zu lassen.

Gemeinderätin Martina Gruber:

Gemeinderätin Gruber spricht einen heutigen Pressebericht in der Tageszeitung an, wonach eine Bürgerinitiative den geplanten militärischen Sicherheitsbereich im Naherholungsgebiet Kirchholz verhindern will.

Hier zitiert sie den Pressebericht, dass die Bundeswehr auch auf der Reiter Alpe in Zukunft vermehrt üben möchte. Ein Begehen, selbst auf eigene Gefahr, ist dann verboten. „Wenn da oben zu ist, stirbt ein großes Stück Heimat und Almbauern-Geschichte“.

Der Bürgermeister sieht hier keinen Handlungsbedarf und steht auf Seiten der Bundeswehr. Er sieht auch in Zukunft keine Probleme im Bereich der Reiter Alpe.

Gemeinderat Ulrich Schröter:

Gemeinderat Schröter äußerte sich zu den nun in letzter Zeit vermehrten Sperrungen von gemeindlichen öffentlichen Wegen. Hier sollte, wie beispielhaft im Markt Berchtesgaden zu den Sperrschildern eine Hinweistafel über die Begründung der Sperrung angebracht werden. Hier würden die Bürger mehr Verständnis aufbringen und sich der Gefahrenlage besser bewußt werden.

Die öffentliche Sitzung endete um 20:01 Uhr.

Für die Richtigkeit der Niederschrift, 16.12.2019

Wolfgang Simon
Erster Bürgermeister

Michael Faber
Schriftführer